

# NEUERSCHEINUNGEN

D. Schaefer

## Liturgischer Religionsunterricht

Mit einem Vorwort von Msgr. S ö ß e l. 8<sup>o</sup> 272 Seiten. Brosch. RM 4.50; gebd. RM 6.—

Es handelt sich hier nicht um eine der üblichen Bibel- oder Katechismuserklärungen, auch nicht um ein Lehrbuch der Liturgie, wie der Titel vielleicht vermuten läßt, vielmehr ist hier etwas Neues geschaffen. Im engsten Anschluß an den neuen Fuldaer Grundschulplan und auf diesen für die Oberstufe aufbauend, ist hier zum erstenmal der Versuch gemacht worden, die ganze religiöse Erziehung des Kindes vom ersten bis zum letzten Schuljahre systematisch aus dem Christusleben der Kirche zu einem Christusleben mit der Kirche zu gestalten.

Die Verfasserin hat mit ungeheurem Fleiß und tiefgründigem Wissen an ihrem Werke gearbeitet; selbst der Theologe staunt immer wieder über die souveräne Kenntnis, mit der sie Bibel und Liturgie beherrsicht. Das Wertvollste an dem Buch aber ist, daß es nicht irgendein zusammengetragenes Wissen, sondern bewährte Ergebnisse langer Unterrichtserfahrung schenkt.

Sr. Maria Raphaela Birnich  
Teresa von Avila

8<sup>o</sup> 116 Seiten. Mit einem Titelbild und einer Orientierungskarte. Steifbrosch. RM 2.—; gebd. RM 2.90

Die gelehrte Verfasserin schenkt uns hier eine Lebensbeschreibung der großen Spanierin, mit der sie die Darlegung der Mystik verflücht. Dadurch werden die Erörterungen anschaulicher und die Auffassung der Lebensgeschichte gewinnt an Tiefe und Eindringlichkeit. Dieses Buch gibt wertvolle Aufschlüsse über Mystik, wie sie der religiöse Mensch von heute sucht und ersehnt. Die klare Gliederung des Stoffes und die ruhige, sachliche Form der Darlegung erleichtern das Verständnis. Aus diesem Buche lernt man, was eine echte Heilige ist — etwas ganz anderes, als ein weiches, schwärmerisches, diesseitsflüchtiges Wesen... Mit Recht stellt darum die Verfasserin die äußeren Wundervorgänge zurück, um desto gesammelter das innere mystische Leben der Heiligen zu betrachten.

In Vorbereitung befindet sich (Erscheinungstermin Anfang 1935)

## Handbuch der Orgel

Unter Mitwirkung von Fachmännern herausgegeben von Winfried Ellerhorst. Din A 5. Etwa 600 Seiten. Mit über 300 Zeichnungen und Vollbildern. Gebd. etwa RM 20.—

Subskriptionspreis bis zum Erscheinen des Werkes etwa RM 17.—

Zwei Urteile:

Die großen Vorzüge der Arbeit liegen klar zutage. Vor allem ist warm zu begrüßen, daß hier zum erstenmal ein Handbuch uns gegeben wird, in dem alle Gebiete der Wissenschaft, Technik und Kunst berücksichtigt sind, soweit sie im Orgelbau eine Rolle spielen. Bis jetzt war man gezwungen, sich die notwendigen mathematischen, technischen und physikalischen Grundlagen und Probleme in den betreffenden Spezialgebieten zu holen, während hier alles Notwendige in glücklicher Weise zusammengetragen ist.

P. Stefan Koller O.S.B., Organist an der Basilika Einsiedeln, Orgelsachverständiger

Das „Handbuch der Orgel“ nimmt eine wohl jahrzehntelange tatsächliche Entwicklung des Orgelbaues vorweg und wird infolgedessen überaus befruchtend wirken. Inhalt und Systematik stellen dieses Buch in eine Reihe mit den besten Hand- und Lehrbüchern anderer neuerzeitlicher Schaffensgebiete; reiche Erfahrungen, exakte Forschung und überlegenes Können sind hier zu prägnanten Darstellungen, glänzender Methodik und exakten Gebrauchsformeln kristallisiert.

Herbert Bohnstedt, Ingenieur und Orgelbauer

Eine epochemachende, schöpferische Leistung nennt die Kritik u. a. dieses neue Handbuch der Orgel.



VERLAGSANSTALT BENZIGER & CO. A.-G.  
EINSIEDELN — WALDSHUT — KÖLN — STRASSBURG